

Presseinformation

10. Mai 2018

Weitere Stärkung des Laundry & Home Care-Geschäfts in Nordamerika

Henkel übernimmt führenden Handelsmarken-Hersteller für Wasch- und Reinigungsmittel

- Weiterer Ausbau der Marktposition in Nordamerika
- Stärkung der führenden Position mit Handelsmarken in Nordamerika
- Ergänzendes Portfolio in attraktiven und wachsenden Kategorien

Düsseldorf – Henkel hat mit dem in Toronto/Kanada börsennotierten Unternehmen Acasta Enterprises Inc. eine Vereinbarung über den Erwerb der JemPak Corporation mit Sitz in Concord, Kanada, für 118 Mio. kanadische Dollar (rund 77 Mio. Euro) ohne Barmittel und Schulden unterzeichnet.

Die JemPak Corporation hat im Geschäftsjahr 2017 einen Umsatz von rund 90 Mio. kanadischen Dollar (rund 60 Mio. Euro) erwirtschaftet und beschäftigt rund 140 Mitarbeiter. Das Unternehmen mit Sitz in Concord, Kanada, ist auf das US-amerikanische und kanadische Handelsmarken-Geschäft mit Wasch- und Reinigungsmittel fokussiert und bietet Produkte in attraktiven und wachsenden Kategorien wie Maschinengeschirrspülmittel, Waschmittel-Caps und Weichspüler. JemPak Corporation betreibt zwei Produktionsstandorte.

„Diese Akquisition ergänzt und stärkt unser bestehendes Laundry & Home Care-Portfolio in Nordamerika. Wir werden unsere Nummer 2-Marktposition in diesem attraktiven Markt weiter ausbauen und unsere führende Rolle in der Kategorie der Handelsmarken in Nordamerika stärken“, sagt Bruno Piacenza, Vorstandsmitglied von Henkel und verantwortlich für den Unternehmensbereich Laundry & Home Care.

Der Abschluss der Transaktion steht unter dem Vorbehalt üblicher Vollzugsbedingungen und wird am oder um den 31. Mai 2018 erwartet.

Über Henkel in Nordamerika

Nordamerika ist eine der wichtigsten Regionen von Henkel. Henkel beschäftigt dort mehr als 9.000 Mitarbeiter und ist mit allen drei Unternehmensbereichen – Laundry & Home Care, Beauty Care und Adhesive Technologies – in der Region aktiv. Das Portfolio von bekannten und führenden Marken für Konsumenten und Industriekunden in Nordamerika umfasst unter anderem Waschmittel wie all, Persil, Sun, Snuggle und Purex, Schwarzkopf-Haarpflegeprodukte für Endkunden und Friseure, Dial-Körperpflege und Loctite-Klebstoffe.

Im Geschäftsjahr 2017 lag der Umsatz von Henkel in Nordamerika bei rund 5,2 Mrd. Euro (rund 6,2 Mrd. US-Dollar). In den letzten Jahrzehnten wurde das Geschäft in der Region laufend durch erfolgreiche Akquisitionen gestärkt. Hierzu zählen die Übernahmen von Sun Products, Loctite, Dial, dem Klebstoffgeschäft von National Starch sowie der Hair Professional-Unternehmen Sexy Hair, Kenra, Alterna und Zotos.

Über Henkel

Henkel verfügt weltweit über ein ausgewogenes und diversifiziertes Portfolio. Mit starken Marken, Innovationen und Technologien hält das Unternehmen mit seinen drei Unternehmensbereichen führende Marktpositionen – sowohl im Industrie- als auch im Konsumentengeschäft: So ist Henkel Adhesive Technologies globaler Marktführer im Klebstoffbereich. Auch mit den Unternehmensbereichen Laundry & Home Care und Beauty Care ist das Unternehmen in vielen Märkten und Kategorien führend. Henkel wurde 1876 gegründet und blickt auf eine über 140-jährige Erfolgsgeschichte zurück. Im Geschäftsjahr 2017 erzielte Henkel einen Umsatz von 20 Mrd. Euro und ein bereinigtes betriebliches Ergebnis von rund 3,5 Mrd. Euro. Allein Loctite, Schwarzkopf und Persil, die jeweiligen Top-Marken der drei Unternehmensbereiche, erzielten dabei einen Umsatz von 6,4 Mrd. Euro. Henkel beschäftigt weltweit mehr als 53.000 Mitarbeiter, die ein vielfältiges Team bilden – verbunden durch eine starke Unternehmenskultur, einen gemeinsamen Unternehmenszweck und gemeinsame Werte. Die führende Rolle von Henkel im Bereich Nachhaltigkeit wird durch viele internationale Indizes und Rankings bestätigt. Die Vorzugsaktien von Henkel sind im DAX notiert. Weitere Informationen finden Sie unter www.henkel.de.

Diese Information enthält zukunftsbezogene Aussagen, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Einschätzungen der Unternehmensleitung der Henkel AG & Co. KGaA beruhen. Mit der Verwendung von Worten wie erwarten, beabsichtigen, planen, vorhersehen, davon ausgehen, glauben, schätzen und ähnlichen Formulierungen werden zukunftsgerichtete Aussagen gekennzeichnet. Diese Aussagen sind nicht als Garantien dafür zu verstehen, dass sich diese Erwartungen auch als richtig

erweisen. Die zukünftige Entwicklung sowie die von der Henkel AG & Co. KGaA und ihren Verbundenen Unternehmen tatsächlich erreichten Ergebnisse sind abhängig von einer Reihe von Risiken und Unsicherheiten und können daher wesentlich von den zukunftsbezogenen Aussagen abweichen. Verschiedene dieser Faktoren liegen außerhalb des Einflussbereichs von Henkel und können nicht präzise vorausgeschätzt werden, wie z.B. das künftige wirtschaftliche Umfeld sowie das Verhalten von Wettbewerbern und anderen Marktteilnehmern. Eine Aktualisierung der zukunftsbezogenen Aussagen ist weder geplant noch übernimmt Henkel hierzu eine gesonderte Verpflichtung.

Kontakt

Investoren & Analysten

Lars Korinth

Tel.: +49 211 797 - 1631

E-Mail: lars.korinth@henkel.com

Dr. Eva Sewing

Tel.: +49 211 797 - 5277

E-Mail: eva.sewing@henkel.com

Christopher Hüsgen

Tel.: +49 211 797 - 4314

E-Mail: christopher.huesgen@henkel.com

Mona Niermann

Tel.: +49 211 797 - 7151

E-Mail: mona.niermann@henkel.com

www.henkel.de/presse

www.henkel.de/ir

Presse & Medien

Lars Witteck

Tel.: +49 211 797 - 2606

E-Mail: lars.witteck@henkel.com

Wulf Klüppelholz

Tel.: +49 211 797 - 1875

E-Mail: wulf.klueppelholz@henkel.com

Jennifer Ott

Tel.: +49 211 797 - 2756

E-Mail: jennifer.ott@henkel.com

Hanna Philipps

Tel.: +49 211 797 - 3626

E-Mail: hanna.philipps@henkel.com